

Ist «genug» genug?

Der HERR sprach zu seinem Volk:
Siehe, ich will euch Getreide, Most
und Öl in Fülle geben, dass ihr genug
daran haben sollt.
Joel 2,19

Dieser Vers ist einer von vielen, in denen Gott verspricht, für uns zu sorgen. Bekanntere Geschichten sind die Brotvermehrung Jesu oder die Witwe von Sarepta, wo eine Frau in der Hungersnot ihr letztes Mahl einem Fremden gibt und der Mehlkrug darauf nicht mehr leer wird. Schöne verheissungsvolle Geschichten – aber... Dieses «aber», das sich in unsere Gedanken schleicht, hat grosse Macht: aber ist es nicht ein Märchen? Aber selbst ist der Mann / die Frau. Aber was, wenn es doch nicht genug ist, ich mehr oder anderes brauche oder will? Genug – Das hebräische Wort, das in diesem Bibelvers mit genug übersetzt wird, kann auch satt oder zufrieden sein heissen. Es geht also um Sättigung, einen Endzustand. Was darüber hinaus geht, ist Übersättigung und es wird uns übel. Im Deutschen haben die Wörter «genug» und «vergnügt» die selbe Wurzel. Könnte es also sein, dass Zufriedenheit und vergnügt sein mit Genügsamkeit zu tun haben? Wann waren wir das letzte Mal so richtig vergnügt und zufrieden?



Bild: Tabea Glauser

Womit hing das zusammen? Kann es sein, dass wir im bei uns herrschenden Überfluss unser Sättigungsgefühl verloren haben? Wenn man in ein bereits volles Glas Wasser füllt, läuft es über den

Rand und geht verloren. Wie dieses Glas hat auch unser Leben seine Grenzen – und jedes Mal, wenn wir darüber hinausgehen, vielleicht etwas Neues gewinnen, geht dafür etwas anderes verloren. Das ist weder gut

noch schlecht, es ist eine Tatsache: so verlieren wir zum Beispiel beim Lernen etwas von unserer Unwissenheit oder haben aufgrund von Überstunden weniger Zeit für die Familie. Bereits volle Hände müssen etwas loslassen, bevor sie das Neue empfangen können. Unsere Energie, unsere Zeit ist begrenzt. Eine Tatsache, die Angst machen kann. FOMO ist der heute moderne Begriff dafür. Es steht für Fear of missing out – die Angst, etwas zu verpassen. Die Folge: Wir trauern verpassten Gelegenheiten nach und versuchen alles, um für unsere Zukunft möglichst viele Türen zu öffnen. Dabei geht vergessen, dass wir immer nur durch eine Tür gehen können und unser Leben genau jetzt passiert, in den 24 Stunden des heutigen Tages. Und das ist genug. Gott gibt genug und auch ich selbst als Gottesgeschöpf genüge. Wir dürfen satt, vergnügt und zufrieden sein im Hier und Jetzt. Es ist dieses Vertrauen, das ich dem «aber» und der Angst entgegensetzen kann und das mir helfen kann, Genügsamkeit zu finden. «Das ist genug, Danke!» Diese Worte können nicht nur mein Leben verändern, denn dadurch müssen andere das Wasser nicht vom Tisch lecken. Tabea Glauser, Pfarrerin in der Kirchgemeinde Lüsslingen

Inhalt



Bild: wgt.ch

Weltgebetstag
Besuchen Sie eine der Feiern zum Weltgebetstag in unseren Kirchgemeinden! 13 bis 20
Regio Lichtblicke: Hoffnungsschimmer Silberstreif am Horizont
Freitag, 27. März in der Kirche Messen 17

Kirchgemeinde Grafenried-Limpach

www.hallokirche.ch

Büren zum Hof | Fraubrunnen | Grafenried | Limpach | Schalunen | Zauggenried

Gottesdienste

Sonntag, 1. März, 10 Uhr
Kirche Grafenried
Predigtgottesdienst zum 2. Passionssonntag mit Kirchenchor
Sänger:innen, Kirchenchor
Peter Loosli, Leitung
Klaus Stoller, Pfarrer
Anett Rest, Orgel
Freitag, 6. März, 19 Uhr
Kirche Grafenried
Weltgebetstag, Gastland «Nigeria»
WGT-Team Grafenried
siehe Flyer
Freitag, 6. März, 19 Uhr
Kirche Limpach
Weltgebetstag, Gastland «Nigeria»
WGT-Team Limpach
siehe Flyer
Sonntag, 8. März, 10 Uhr
Kirche Limpach
KUW 3 Gottesdienst mit Abendmahl
Anna Amstutz, Katechetin
Sabrina Schwab, KUW-Mitarbeiterin
Kinder KUW 3. Klassen
Anett Rest, Orgel

Adressen

Präsidium
Andy Kyd 079 367 32 46
Pfarramt
Daniel Sutter 079 420 54 07
Sekretariat
Cristina Stadler 079 268 64 49
Sigristenteam
Daniela Pfäuti, Grafenried
078 251 68 56
Damaris Etter, Limpach
078 228 08 22

Sonntag, 15. März
kein Gottesdienst
Sonntag, 22. März, 10 Uhr
Kirche Grafenried
Predigtgottesdienst
Olivia Raval, Pfarrerin
Anett Rest, Orgel
Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr
Kirche Grafenried
Feier der Goldenen Konfirmation 1976-2026
Jodlerchörli Kernenried-
Zauggenried
Christian Hubacher, Leitung
Klaus Stoller, Pfarrer
Anett Rest, Orgel
Jugendliche KUW 9

Pikettdienst Studienurlaub Daniel Sutter

Olivia Raval, Pfarrerin
077 292 97 72
Daniel Sutter ist vom 1.2. – 31.3. im Sabbatical = Studienurlaub. Er ist für pfarramtliche Dienste nicht erreichbar.
Alle Beerdigungen und Trauerfeiern werden von Olivia Raval gestaltet. Sie ist auch Ansprechperson in seelsorgerlichen Dingen und bei allgemeinen Fragen.
Die KUW OS übernimmt Tamara Frauenknecht und für andere Fragen wenden Sie sich ans Sekretariat: Cristina Stadler, 079 268 64 49.

Agenda

Kafi-u-meH
Dienstag 3., 10., 17. und 31. März, jeweils 10 Uhr
Weiterhin im Lädeli Limpach
Geplauder und gemütliches Beisammensein mit dem Kaffeeteam
Senioren-Filmnachmittag
Donnerstag, 18. März, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus Grafenried
Olivia Raval, Pfarrerin
Zeigefinger Bibel
Donnerstag, 18. März, 18 Uhr
Kirche Grafenried
Diskutieren, reflektieren und einen Drink geniessen
Olivia Raval, Pfarrerin
Seniorennachmittag
Donnerstag, 19. März, 14 Uhr
Gemeindesaal Büren zum Hof
Besuch vom «Zither-Ueli» aus Lyssach
Seniorenteam
Zäme Zmittag
Dienstag, 24. März, 11.45 Uhr
Restaurant Eintracht, Schalunen
Zusammen plaudern und Mittagessen (Selbstkosten)
Anmeldung bis Sonntag bei Christine Gfeller, 031 767 71 47 / 079 433 11 46
Pfrundschüür Zmittag / Mittagstisch
Donnerstag, 5. und 12. März, 12 Uhr
Limpach, Pfrundschüür
Anmeldung bis Montagabend: Hanspeter Ryser 079 709 49 11

Regio-Lichtblicke 2026: Hoffnungsschimmer Silberstreif am Horizont
Freitag, 27. März, 19.30 Uhr
Kirche Messen
Kontakt: Christine Dietrich 079 674 26 69
Weitere Infos siehe KG Messen



Gruppen in der Gemeinde

Kirchenchor
Verena Jost, 079 285 79 16
Chindersinge & Chile fägt
Silvia Bichsel, 078 788 16 14
KUW-Unterstufe
Anna Amstutz, 078 779 97 64
CEVI Jungschar Cross-Scouts
Simon Widmer, 077 482 29 76
Literaturclub
Rose Gerber Schlegel, 079 505 74 03
Moms in Prayer
Anna Messer, 031 767 94 34

Täufling gesucht

Sie möchten im Juni ihr Kind taufen lassen?
Wir feiern am Sonntag, 7. Juni um 10 Uhr mit den 2. Klässlern der KUW einen Gottesdienst in der Kirche Grafenried zum Thema «Taufe» und würden uns freuen, im Gottesdienst ein Kind taufen zu können. Die Kinder gestalten diese Feier mit und helfen gerne! Bitte melden Sie sich bei Anna Amstutz, Katechetin, amstutz@hallokirche.ch oder unter 078 779 97 64.



Studienreise nach Holland

Liebe Mitmenschen
Anfangs März bin ich während einer Woche in Holland. Dort sind seit 1970 über 1000 Kirchen geschlossen worden und viele stehen und bleiben leer. Die protestantische Kirche in den Niederlanden (PKN) reagiert seit Jahren auf die zunehmende Säkularisierung mit einer Offensive in kontextuellen kirchlichen Orten, den sogenannten Pionierplätzen. Diese treten in Beziehung zu Menschen, die die traditionellen Kirchgemeinden nicht erreichen. Inzwischen hat die PKN einen eigenen Ausbildungs-Track für Pionier-Pfarrpersonen und für freiwillige Pionier-Mitarbeitende entwickelt. Auf meinem Programm stehen Besuche inspirierender Pionierplätze sowie Gespräche mit Vertreter:innen der PKN, die ihre Strategie für die kommenden Jahre erläutern. Auch treffen wir einen Architekten, der Kirchen zu inspirierenden Orten umbaut, weil sie sonst nicht mehr genutzt werden. Unter anderem bin ich in Utrecht, Gouda und Rotterdam unterwegs. Utrecht besitzt übrigens die meisten Kirchen Hollands noch aus dem Mittelalter. Der Grund: Utrecht war vor der Reformation das religiöse Zentrum der Niederlande und Bischofssitz. Bin also gespannt, was mich dort alles erwartet.
Und nicht zu vergessen, mein roter Faden während diesen 2 Monaten: Ich spiele an 60 Tagen in 60 verschiedenen Kirchen mein Alphorn. Hoffentlich klappt das mit Notre Dame und Sacré Coeur in Paris und wieso nicht noch der Kölner und der Salzburger Dom. Kurzvideos sind dann Teil des Schlussberichts, den ich zhd. RefBEJUSO abliefern muss. Ich wünsche einen fröhlichen Frühling und bis bald
Daniel Sutter

Rückblick / Bildergalerie



Männersache: Schneeschuh-Tour im Jura, 24.1.2026
Bild: Daniel Sutter



Pop-Taize-Feier, 17.1.2026
Bild: Daniel Sutter

Weitere Bilder finden Sie auch immer in der Bilder-Galerie auf unserer Homepage.



Neuere Abendmahlsliturgien



Bild: unsplash

Nebst «Musik und Gesang in der Kirche» steht im Studienurlaub auch eine Auseinandersetzung mit neueren Abendmahlsliturgien auf meinem Programm. Hier nur ein kleiner Ausschnitt mit vier neuzeitlicheren Einsetzungsworten und am Ende mit den ursprünglichen traditionellen Worten:
Als Jesus zum letzten Mal vor seinem Tod mit seinen Nächsten zusammensass, nahm er Brot, dankte Gott dafür, brach es und sprach: «Nehmt und esst. Das bin ich für euch.»
Dann nahm er den Kelch, dankte Gott dafür und sprach: «Nehmt und trinkt. Das ist das Zeichen neuer Gemeinschaft zwischen Gott und euch. Wenn ihr zusammen esst und trinkt, so erinnert euch an mich. Dann bin ich mitten unter euch.»
Gott lädt uns zum Abendmahl ein. Wir haben Hunger nach Liebe und Anerkennung. In Christus reicht Gott uns das Brot des Lebens. Wir haben Durst nach Vergebung und Versöhnung. In Christus reicht Gott uns den Kelch des Friedens. Wir alle sind zu Gast bei Gott, so wie wir sind, mit unserer Not und unserer Freude, mit unserer Bedürftigkeit und unserer Sehnsucht. So wollen wir empfangen und teilen.
Beim Abschied, als Jesus mit denen zusammensass, die ihm nahe waren, nahm er das Brot und sagte: Seht – hier ist das Brot. Nehmt und teilt. So erinnert ihr euch an mich. So bin ich bei euch. Und er nahm den Becher und sagte: Seht – hier ist der

Becher. Nehmt und trinkt. So erinnert ihr euch an mich. So bin ich bei euch.
Stell dir vor, es ist Abendmahl und alle gehen hin und sind dabei! Menschen erfahren die Nähe und Gastfreundschaft Gottes mit allen Sinnen. Sie fühlen sich willkommen in einer lebendigen Gemeinschaft. Sie feiern und singen gemeinsam und danken und freuen sich. Sie empfangen Kraft für ihren Alltag. Ja, so möge sein.
Knusprig zwischen den Zähnen. Saftig auf der Zunge. Fröhlich im Herzen.
Einander in die Augen schauen. Dem Leben neu vertrauen.
Von Gott gegeben. Von Jesus Christus gefeiert. Mit dem Heiligen Geist erfüllt: Für dich.
Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten wurde, nahm er Brot, dankte und brach es, gab es seinen Jüngern und sprach: «Nehmet und esst, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das tut zu meinem Gedächtnis.» Ebenso nahm er den Kelch, dankte, gab ihn seinen Jüngern und sprach: «Trinket alle daraus. Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Das tut zu meinem Gedächtnis.»
Und übrigens: Es geht beim Abendmahl nicht darum, ein Brot ästhetisch korrekt in die Luft zu halten, sondern es geht um das Gefühl, am Tisch Gottes zu sitzen! Zitat Ralph Kunz & Daniel Sutter

Palmsonntag – Goldene Konfirmation

Am Palmsonntag, 29. März, findet in der Kirche Grafenried ein festlicher Gottesdienst zur Feier der Goldenen Konfirmation (1976 – 2026) statt. Im Anschluss an den Gottesdienst haben die goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden die Gelegen-

heit, sich bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Löwen in Fraubrunnen auszutauschen und alte Erinnerungen aufzufrischen.
In der Kirche Limpach gab's im 1976 keine Konfirmationen.



Konfirmation 1976 in Grafenried
Bild: zvg

WELTGEBETSTAG 2026

Nigeria

„Ich will euch stärken, kommt!“
Freitag, 6. März



Kirche Grafenried, 19.00 Uhr
Feier nach Ideen von Frauen aus Nigeria. Anschliessend gemütliches Zusammensein mit einem kleinen Imbiss im Kirchgemeindehaus Grafenried.

WGT-Team Grafenried



Kirche Limpach, 19.00 Uhr
Wir laden euch ein, Nigeria, dessen Bewohner*innen, ihre Kultur und Geschichte(n) kennenzulernen. Am Ende gibt es wie immer ein leckeres Essen und den Stand vom Claro-Laden.

WGT-Team Limpach
Julia Freidig,
Livia und Nora Streit

EINLADUNG

KUW 3. Klassen
Gottesdienst mit Abendmahl



Wer ist mein Nächster?

Sonntag, 8. März, 10 Uhr
Kirche Limpach



Mitwirkende:
Schülerinnen & Schüler, KUW 3. Klassen
Anna Amstutz, Katechetin
Sabrina Schwab, KUW-Mitarbeiterin
Anett Rest, Organistin
Damaris Etter, Sigristin

Kirchgemeinde Utzenstorf

www.ref-utzenstorf.ch

Utzenstorf | Wiler | Zielebach

Gottesdienste

Sonntag, 1. März, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Gottesdienst
Livia Karpati, Pfarrerin
Berkant Nuriev, Orgel

Freitag, 6. März, 19 Uhr
katholisches Kirchgemeindehaus Utzenstorf

Weltgebetstag: Nigeria
«Ich will euch stärken, kommt!»
Ökum. Weltgebetstag-Team
Samuel Steiner, Klavier
Anschliessend Kaffee/Tee und Kuchen
Hinweis auf dieser Seite

Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Gottesdienst
Nora Blatter, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel

Sonntag, 8. März, 19 Uhr
Freiwilliges Einsingen ab 18.30 Uhr
katholische Kirche Utzenstorf

Taizé-Feier
Es gestaltet das Taizé-Team
Samuel Steiner, Klavier

Sonntag, 15. März, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

KUW3-Generationen-Gottesdienst Abendmahl
Anita Kissling, Katechetin & Team
Berkant Nuriev, Orgel
Anschliessend KUW-Apéro

Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Gottesdienst
Nora Blatter, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel

Freitag, 27. März, 9.30 Uhr
Zentrum Möslì, Utzenstorf

Andacht
Livia Karpati, Pfarrerin
Corinne Wahli, Klavier

Samstag, 28. März, 10 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Fyre mit de Chlyne
Anita Kissling, Katechetin

Palmsonntag, 29. März, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation
Livia Karpati, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel
Anschliessend Apéro
Hinweis auf dieser Seite

Gerne organisieren wir für Sie einen Fahrdienst zum Gottesdienst. Bitte melden Sie sich jeweils bis Samstag, 12 Uhr beim Sigristenteam: 079 506 82 91

Adressen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat
Thomas Siegenthaler
079 946 27 82
thomas.siegenthaler@ref-utzenstorf.ch
Matthieu Theurillat
079 753 41 35
matthieu.theurillat@ref-utzenstorf.ch

Pfarramt
Nora Blatter, 032 665 41 02
nora.blatter@ref-utzenstorf.ch
Livia Karpati, 032 665 03 40
livia.karpati@ref-utzenstorf.ch

Sekretariat
Barbara Habegger und Barbara Flückiger, 032 665 14 10
sekretariat@ref-utzenstorf.ch
Montag und Mittwoch, 9–11.30 Uhr

Agenda

Seniorenturnen «Fit im Alter»
Mittwochs während der Schulzeit
14–15 Uhr für Frauen
15.30–16.30 Uhr für Männer
Alte Turnhalle, Utzenstorf
Esther Zenger, 079 511 35 02

Seniorenachmittag
Dienstag, 3. März, 14–16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf
«Das Dragoner 10-er Chörli»
Hinweis auf dieser Seite

Meditation
Mittwoch, 4. und 18. März, 18.45–19.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Leitung Fredy Steiner,
Kontemplationslehrer via Integralis

Frühlings-Puzzle-Plausch
Samstag, 7. März, 14–18 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf
Hinweis auf dieser Seite

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Dienstag, 10. März, 12 Uhr
Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler
Donnerstag, 12. März, 12.30 Uhr
Restaurant Rössli, Utzenstorf
Verbindliche Anmeldung rechtzeitig direkt an die Wirte.

Fastengruppe
20. bis 27. März
reformierte Kirche Utzenstorf
Nora Blatter, Pfarrerin
Hinweis auf dieser Seite

Erzähl-Café «Freie Gesprächsrunde»
Donnerstag, 26. März, 9.30–10.30 Uhr
Kirchgemeindehaus, Cheminée-raum
Livia Karpati, Pfarrerin

Der Bibel begegnen
Donnerstag, 26. März, 19–20.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf
Livia Karpati, Pfarrerin
Hinweis auf dieser Seite

Regio Lichtblicke
Freitag, 27. März, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Messen
Silberstreif am Horizont
Ein Abend mit Stefan Dietrich,
Worte und Michael Mikolaschek,
Musik.
Kunstaussstellung zum Thema von unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden.
Hinweis auf S. 17

Spiel- und Jassnachmittag
Dienstag, 31. März, 14–16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf
Ein Team von Freiwilligen betreut und begleitet den Nachmittag.

Amtswochen

1. bis 8. März
Livia Karpati, Pfrn., 032 665 03 40

9. bis 29. März
Frank Naumann, Pfr., 078 900 09 32

Ab 30. März
Livia Karpati, Pfrn., 032 665 03 40

Kirchliche Handlungen

Trauerfeiern im Januar
8. Hans Heinrich Hess, 1937, Utzenstorf
14. Gudrun Hager, 1956, Wiler
19. Livia Mühlheim, 2000, Utzenstorf/St. Gallen
21. Liliana Rubi-Meneghelli, 1956, Utzenstorf

Seniorenachmittag: Das Dragoner 10-er Chörli

Dienstag, 3. März, 14–16.30 Uhr Kirchgemeindehaus
An diesem Nachmittag vergnügt uns das Dragoner 10-er Chörli mit einem Konzert. Die fast 30 Sänger proben regelmässig unter der Leitung von Fritz Hofmann. Lustige Geschichten werden den Nachmittag bereichern. Anschliessend laden wir zu einem feinen Zvieri ein. Bitte um Anmeldung umgehend an Livia Karpati, Pfarrerin.



Bild: zvg

Weltgebetstag: «Ich will euch stärken, kommt!»

Freitag, 6. März, 19 Uhr Katholisches Kirchgemeindehaus Utzenstorf
Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas und ein Ort der Gegensätze. Es ist die Heimat der christlichen Frauen, die den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026 verfasst haben. Ein Land zwischen Reichtum und Armut, zwischen Tradition und Aufbruch, zwischen Gewaltspirale und Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Eine ökumenische Frauengruppe gestaltet die Feier. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.



Gedanke auf dem Weg

Vom Wandel der Zeiten



Bild: Nora Blatter

Gerade erst liegt die stimmungsvolle Adventszeit mit Glühwein, Keksen, und Kerzenlicht hinter uns. Doch gefühlte zwei Tage nach dem Abbrennen der letzten Baumkerze steht uns eine andere Zeit ins Haus: die Fastenzeit. Sieben Wochen mit dem moralischen Anspruch zu verzichten und Askese zu üben. Trübe Aussichten, wenn auch der Gedanke, vielleicht ein Röllchen vom Weihnachtsspeck zu verlieren, etwas tröstet. Wie unterschiedlich die Zeiten sind!

Sind sie das wirklich? Liturgisch gesehen, gehört zu beiden Zeiten die Farbe Violett, die für Einkehr und Umkehr, Vorbereitung und Stille steht. Beide Zeiten laden ein, Neues anzustossen, damit sich Dinge frisch ordnen können, aus Zwängen auszubrechen, damit Strukturen wieder lebensfördernd sind. Ein solches Fasten wäre nicht Verzicht, sondern Aufbruch.

Frühlings-Puzzle-Plausch!

Samstag, 7. März 2026, 14–18 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus Utzenstorf
An diesem Nachmittag gibt es neben dem Puzzlespielen auch Tipps & Tricks zum Reparieren und Behandeln von Puzzleteilen. In der Pause können wir in der Kaffee- / Tee-Stube plaudern. Einige Puzzles in verschiedenen Schwierigkeitsgraden stehen zur Verfügung, man kann aber auch sein eigenes «Zämesetzi» mitbringen. Auch Puzzletausch ist möglich. Ohne Anmeldung. Livia Karpati, Pfarrerin



Bild: Livia Karpati

Die Farbe der Fastenzeit ist Violett, so violett wie spriessende Krokusse. Neues Leben bricht an. Vielleicht auch neue Gewohnheiten an? Die Fastenzeit lädt uns ein, Neues zu wagen und einzuüben. Fasten Sie mit?

Nora Blatter, Pfarrerin

Fastengruppe

Auch dieses Jahr wollen wir als Gruppe Fasten. Wir treffen uns zur Vorbereitung am 21. März um 9 Uhr und zu Austausch und Inputs am 23., 25. und 27. März jeweils um 18 Uhr in der Kirche.

Haben Sie Lust, das Fasten für sich auszuprobieren? Egal ob Vollfastend oder Suppenfastend Sie sind herzlich willkommen! Auskunft erteilt gerne Nora Blatter, Pfarrerin

Der Bibel begegnen

Donnerstag, 26. März, 19–20.30 Uhr Reformierte Kirche Utzenstorf



Bild: Livia Karpati

In der Bibelgruppe besprechen wir die tagesaktuellen Losungstexte und fragen uns, was sie uns heute sagen. Unsere Texte im März sind: Psalm 34,2; Epheser 1,5–6; Jeremia 15,15–21; Johannes 16,25–33.

Goldene Konfirmation

Palmsonntag, 29. März, 9.30 Uhr in der reformierten Kirche Utzenstorf
Vor knapp 2000 Jahren: Jerusalem ist in Aufruhr. Jesus zieht ein. Die Menschen jubeln erwartungsvoll. Da beginnt eine neue Zeit.
Vor 50 Jahren begann auch für Sie eine neue Zeit. Daran erinnernd wollen wir am Palmsonntag die goldene Konfirmation mit anschliessendem Apéro feiern. Herzlich laden wir dazu alle ein, die im Jahr 1976 hier oder anderswo konfirmiert wurden. Auch diejenige, die ihre diamantene (60 Jahre) oder eiserne (65 Jahre) Konfirmation feiern möchten, sind herzlich willkommen. Wir bitten um Anmeldung bis 15. März beim Sekretariat.

Gottesdienste

Freitag, 27. Februar, 9.30 Uhr
Zentrum Mösli, Utzenstorf

Andacht
Edith Gyger, Prädikantin
Livia Karpati, Pfarrerin
Corinne Wahli, Klavier

Sonntag, 1. März, 10 Uhr
Kirche

KUW3-Gottesdienst zum Thema «Taufe», mit Taufe
Dazu sind alle herzlich eingeladen
Dieter Alpstätg, Pfarrer, zusammen mit KUW3-Schüler:innen und ihren Beiträgen zum Unterrichtsthema Taufe
Urs Aeberhard, Musik
Fahrdienst: Liselotte Rössli 079 716 22 13



Schön geschmückter Taufstein in der Kirche Bätterkinden Bild: Kathrin Hager

Sonntag, 8. März, 10 Uhr
Kirche

Gottesdienst mit Taufe
Dieter Alpstätg, Pfarrer
Christiane Werffeli, Musik
Fahrdienst: Renate Sommer 079 780 26 22

Sonntag, 8. März, 19 Uhr
Röm. kath. Kirche Utzenstorf

Taizé-Feier
Gestaltung Ökum. Taizéteam
Samuel Steiner, Klavier
Freiwilliges Einsingen ab 18.30 Uhr

Montag, 9. März, 15 Uhr
Senevita

Gottesdienst im Ahornpark
Senevita Bätterkinden
Öffentliche liturgische Feier
Dieter Alpstätg, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik

Sonntag, 22. März, 10 Uhr
Kirche

Gottesdienst zur ökum. Kampagne HEKS «Brot für alle» 2026
Dieter Alpstätg, Pfarrer, und Julia Freidig, Lernvikarin
Christiane Werffeli, Musik
Fahrdienst: Stephan Siegenthaler 079 744 98 24

Adressen

Präsidentin Kirchgemeinderat
Ursula Herzog, 079 732 17 92
praesidium@kg-baetterkinden.ch

Pfarramt
Dieter Alpstätg, 079 641 25 99
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinden.ch
Stefan Affolter, 078 881 21 93
stefan.affolter@kg-baetterkinden.ch

KUW
Dieter Alpstätg, 079 641 25 99
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinden.ch

Sigristin
Kathrin Hager, 078 749 26 06
kathrin.hager@kg-baetterkinden.ch

Hauswart/Vermietung Kirchgemeindehaus
Christian Nyfeler, 078 684 67 82
hauswart@kg-baetterkinden.ch

Sekretariat
Heidi Lüthi, 032 665 72 07
pfarramt@kg-baetterkinden.ch
Mo 14-16 Uhr und Do 8.30-11 Uhr

Freitag, 27. März, 9.30 Uhr
Zentrum Mösli, Utzenstorf

Andacht
Livia Karpati, Pfarrerin
Musik: Corinne Wahli, Klavier

Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr
Kirche

Gottesdienst mit Goldener Konfirmation
Dieter Alpstätg, Pfarrer
Musikalische Gestaltung
Musikgesellschaft Bätterkinden
Im Anschluss Apéro im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst: Ursula Herzog 079 732 17 92

Karfreitag, 3. April, 10 Uhr
Kirche

Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl
Stefan Affolter, Pfarrer
Christiane Werffeli, Musik
Fahrdienst: Christine Hofmann 078 890 03 63

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW3
Unterricht gemäss Stundenplan

gemeinsamer Gottesdienst am 1. März

KUW7/8 und KUW9
Wahlfachkurse und Unterricht gemäss Kursbestätigungen bzw. Stundenplan

Kirchliche Handlungen

Beisetzungen Januar
28. Greti Gugger, geb. Hirschi, Jg. 1928
30. Theodor Gerber, Jg. 1930

Amtswochen

Bis 1. März
Annette Jungen, Pfarrerin, 079 348 19 40

2. bis 15. März
Dieter Alpstätg, Pfarrer, 079 641 25 99

16. bis 22. März
Julia Freidig, Lernvikarin, 079 641 25 99

Ab 23. März
Dieter Alpstätg, Pfarrer, 079 641 25 99

Kollekten

Die Kollektenergebnisse Juli bis Dezember 2025 finden Sie publiziert unter www.kg-baetterkinden.ch
Herzlichen Dank für alle Gaben!



Bild: unsplash

Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren
Montag, 24. bis Freitag, 28. August 2026
«Rheinfelden Lebenswert Liebenswert»
Ausschreibung siehe April/Mai im «reformiert.» und www.kg-baetterkinden.ch
Auskunft: Christine Hofmann, 078 890 03 63

Agenda

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 6. März, 11 Uhr
Restaurant & Café Ahorn
Anmeldung bis am Dienstag vor dem Anlass unter 032 666 21 42

Ar t' Mis Duo in concert
Sonntag, 8. März, 17 Uhr
Kirche Bätterkinden
Sopran: Aleksandra Stanković,
Akkordeon: Anja Jagodić
Eintritt frei – Kollekte

Das Ar t' Mis Duo verbindet Stimme und Akkordeon in einem vielseitigen Programm von Klassik über Oper bis zu zeitgenössischer Musik. Das Ensemble begeisterte bereits bei Konzerten und Festivals, u.a. bei der Fête de la Musique Lausanne und plant im kommenden Frühjahr eine Konzerttournee in Chile

Schwungvoller Nachmittag für Seniorinnen und Senioren
Mittwoch, 11. März, 14 Uhr
Saal Anlage SAB Bätterkinden



Bild: zvg

Darbietungen der Trachtengruppe Bätterkinden, des Jodelduettes Kurlig – Christa Wellig und Michaela Kuratli – und der Cheese Days Örgeler

Zu diesem Anlass mit Zvieri heissen wir alle Pensionierten herzlich willkommen!

Pfarramt Bätterkinden und Trachtengruppe Bätterkinden
Eintritt frei

Singen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 13. März, 15 Uhr
Kirchgemeindehaus

Singen beschwingt! Neue Frauen- und Männerstimmen willkommen
Die Leiterin, Ursula Schneider, gibt gerne weitere Auskünfte, 079 687 38 85

Vernissage Ausstellung KUW9
Sonntag, 15. März, 17 Uhr
Kirche

Eröffnung Portrait-Ausstellung der KUW9-Schüler:innen, mit Apéro
Thema: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Selbstwertgefühl, Individualität und Identität

Die KUW9-Klasse und Dieter Alpstätg, Pfarrer, freuen sich auf Ihren Besuch
Die Ausstellung ist täglich geöffnet bis 31. Mai 2026

Singen für und mit Seniorinnen und Senioren

Freitag, 20. März, 14.30 Uhr
Zentrum Mösli

Auskunft und Leitung:
Ursula Schneider 079 687 38 85

Suppentag – Brot für alle
Samstag, 21. März, 11-13 Uhr
Kirchgemeindehaus
Siehe Hinweis

Regio-Lichtblicke 2026

Freitag, 27. März, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Messen

Silberstreif am Horizont
Ein Abend mit Stefan Dietrich, Worte, und Michael Mikolaschek, Musik.
Mit Kunstausstellung zum Thema der Konfirmand:innen

Kontakt: Christine Dietrich, 079 674 26 69
Mehr dazu siehe Flyer Regio-Lichtblicke 2026 unter www.kg-baetterkinden.ch

Ökumenische Kampagne Brot für alle 2026 – Suppentag, 21. März



Titelblatt Fastenkalender 2026

«Zukunft säen» ist ein Aufruf, die Bedeutung von Saatgut als Lebensgrundlage anzuerkennen. Wirtschaftlich getriebene Gesetze und die Macht internationaler Agrarkonzerne kontrollieren und schränken den freien Zugang zu Saatgut weltweit ein. Die bäuerliche Produktion von lokal verankertem Saatgut geht immer mehr zurück. Das zerstört nicht nur die Vielfalt, sondern entzieht den Bäuerinnen und Bauern auch ihre Unabhängigkeit. Robustes Saatgut ist die Grundlage zur Ernährungssicherheit von Millionen Menschen im Globalen Süden.

Das Recht auf lokales Saatgut – die zentrale Grundlage für eine hoffnungsvolle Zukunft
Die Förderung von ernährungssichernden Projekten unterstützen wir auch dieses Jahr mit einem Suppentag. Freiwillige Helferinnen und

Helfer sowie KUW 7/8-Schüler:innen freuen sich auf regen Besuch am 21. März im Kirchgemeindehaus.
Der Erlös des Suppentags geht vollumfänglich an HEKS «Brot für alle» zugunsten der «Ökumenischen Kampagne 2026».
Helfen Sie mit, das Recht auf Nahrung zu sichern. Ihre Solidarität ist das Saatgut für eine bessere Zukunft – hier und im Globalen Süden.

Herzlichen Dank für jeden Beitrag.

- Suppentag, 21. März im Kirchgemeindehaus Bätterkinden
 - Gottesdienst zur ökum. Kampagne HEKS «Brot für alle» Sonntag, 22. März
 - Spendenaufruf Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz HEKS
- Vermerk: Kampagne 2026 – IBAN: CH37 0900 0000 8000 1115 1

Herzliche Einladung zum Suppentag

Samstag, 21. März, 11-13 Uhr im Kirchgemeindehaus



Suppe und Brot, mit oder ohne Wurst, zum vor Ort geniessen oder im eigenen Gefäss «über d' Gass» zum Mitnehmen. Zu Kaffee/Tee kann Gebäck gekauft werden.

Erlös zu Gunsten Ökumenische Kampagne 2026 «Zukunft säen» von HEKS/ Brot für alle. Jeder Teller zählt!

Suppentag-Team mit Schülerinnen und Schülern Wahlfachkurse KUW7/8 freuen sich auf regen Besuch!

Kontakt: Liselotte Rössli, Kirchgemeinderätin, 079 716 22 13

Aus der Kirchgemeinde: Goodbye Martina!



Bild: zvg Martina Foster

Der Liebe wegen hat Martina Foster Knuchel den Kirchgemeinderat per Ende 2025 verlassen und ist zu ihrem Ehemann ins Ausland gezogen. Martina war während drei Jahren für das Ressort Kinder & Jugend verantwortlich.

Den Gottesdienst für die Kleinsten «Fiire mit de Chliine», bereicherte sie jeweils mit ihrer Buchwahl.
Seies der Bastelnachmittag für Ostern, der Ferienspass oder andere Anlässe im Bereich Kinder & Jugend, ihre kreativen Ideen wurden sehr geschätzt. Der Kirchgemeinderat konnte auf die Mitarbeit von Martina zählen und bedauert ihren Wegzug sehr, aber natürlich geht das Private vor. Für ihr Engagement in unserem Team danken wir herzlich und wünschen Martina von Herzen nur das Beste auf ihrem weiteren Lebensweg.
Im Namen des Kirchgemeinderates: Ursula Herzog

Kirchgemeinde Messen

www.kirchgemeinde-messen.ch



Balm | Brunnenthal | Etzelkofen | Gächliwil | Messen | Mülchi | Oberramsern | Ruppoldsried

Gottesdienste

Sonntag, 1. März
Kein Gottesdienst
Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr
Pfarrschüür
Weltgebetstag 2026: Nigeria
Mit dem Weltgebetstagsteam
Anschliessend Apéro

Sonntag, 8. März
Kein Gottesdienst
Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Sonntag, 15. März, 10 Uhr
Kirche Messen
Gottesdienst mit Taufe und den Limpachtaler Blasmusikanten
Christine Dietrich, Pfarrerin
Limpachtaler Blasmusikanten

Sonntag, 22. März, 10 Uhr
Kirche Messen
KUW 6 Gottesdienst
SchülerInnen der KUW 6
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin
Michael Mikolaschek, Musik

Sonntag, 29. März, 10 Uhr
Kirche Messen
Palmsonntag und Goldene Konfirmation (Jahrgänge 1960–1961, Konfirmation 1976) mit dem Gemischten Chor Limpachtal
Christine Dietrich, Pfarrerin
Gemischter Chor Limpachtal und Michael Mikolaschek, Musik
Anschliessend Apéro in der Pfarrschüür
Essen der goldenen Konfirmanden und der Teilnehmenden der Seniorenferien

Gemeinsam statt einsam

Kirchenkaffee oder kleines Apéro nach den Sonntags-Gottesdiensten
Fühlen Sie sich manchmal allein und suchen jemanden zum Reden? Gerade die Sonntage können besonders einsam sein. Worum also nicht einmal ein Ausflug in die Kirche, denn bei Kirche geht es in erster Linie darum: Um Gemeinschaft mit Gott und untereinander. Nach jedem Sonntags-Gottesdienst in Messen haben Sie die Gelegenheit, sich mit anderen auszutauschen, noch ein wenig zusammenzusitzen und einen gemeinsamen Kaffee in der Kirche zu trinken. Bei besonderen Anlässen wird zum Teil auch ein Apéro oder etwas Besonderes in der Pfarrschüür angeboten. Sie sind bei uns in bester Gemeinschaft. Kommen Sie doch auch gelegentlich vorbei, wir freuen uns auf Sie.
Christine Dietrich, Pfarrerin

Adressen

Präsidium
Sibylle Graber, Messen
031 765 55 15, 079 792 10 56

Pfarramt
KUW (Oberstufe)
Christine Dietrich, 031 765 52 40
christine.dietrich@kirchgemeinde-messen.ch

KUW (Unter- und Mittelstufe)
Anita Kissling, 032 665 25 18

Verwaltung
Katia Gehrig, 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30–11 Uhr

Agenda

Seniorenachmittag
Freitag, 13. März, 14 Uhr
Pfarrschüür
Mit der Seniorenbühne Biberist

Offener Mittagstisch Wandergruppe Schmetterling
Freitag, 20. März, 12.15 Uhr
Pfarrschüür
Gemeinsames Raclette-Essen und Lotto spielen.
Anmeldung bis Mittwoch, 19. März per WhatsApp an Hansruedi Christen 079 275 91 31.

Lichtblicke: Silberstreif am Horizont
Freitag, 27. März, 19.30 Uhr
Kirche Messen
Ein Abend mit Stefan Dietrich, Worte und Michael Mikolaschek, Musik
Kunstaussstellung zum Thema von unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden.
Kontakt: Christine Dietrich, Pfarrerin



Anmeldeschluss Seniorenferien in Appenzell
Samstag, 28. März
Für unsere Seniorenferien in Appenzell (Sonntag, 7. Juni – Samstag, 13. Juni 2026) können Sie sich noch bis 28. März schriftlich anmelden. Für Auskünfte und Bezug von Anmelde-Talons steht Ihnen Franziska Moser gerne zur Verfügung.
Telefon: 079 254 88 91
E-Mail: emoser.messen@bluewin.ch
Anmelde-Talons finden Sie auch auf unserer Homepage unter Erwachsene/Senioren

Kirchliche Handlungen

Bestattungen im Januar
26. Angela Rohrbach-Haidvogel, Jahrgang 1932, Chronhof Schnottwil, zuvor Balm
28. Hansueli Sommer-Kohler, Jahrgang 1939, Brunnenthal

Abwesenheit Pfarrerin

Pfarrerin Christine Dietrich hat vom 6. bis 13. März Ferien. Die Stellvertretung übernimmt Pfarrer Stephan Bieri
034 461 03 53
stephan.bieri@vtxmail.ch

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW 6
Dienstag, 10. und Mittwoch, 11. März, je 14 Uhr
Pfarrschüür
KUW 6 Unterricht
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin
Samstag, 21. März, 9 Uhr
Kirche Messen
KUW 6 Gottesdienstvorbereitung
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

KUW 9
Samstag, 14. März, 9–16 Uhr
Wildtierstation Landshut, Utzenstorf
KUW 9 nur bernische SchülerInnen
Einsatz in der Wildtierstation
Dienstag, 17., 24. und 31. März
Pfarrschüür
KUW 9 Gruppe 1, 17 Uhr
KUW 9 Gruppe 2, 18.30 Uhr
Christine Dietrich, Pfarrerin
Samstag, 21. und 28. März, 10.30–12 Uhr
Pfarrschüür
KUW 9 Singprobe (alle)
Christine Dietrich, Pfarrerin
Tony Castelluccio



Ein Teil unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Kindermuseum in Baden, wo wir am 24. Januar einen lehrreichen und spielerischen Ausflugstag erlebt haben.

Bild: Christine Dietrich

Goldene Konfirmation
Ein besonderer Palmsonntag...

Soll es werden für alle, die 1976 bei uns in der Kirche Messen konfirmiert worden sind. Wir wissen nicht, ob unsere schriftliche Einladung Sie alle bereits erreicht hat, darum möchten wir Sie auch auf diesem Weg sehr herzlich zu Ihrer Goldenen Konfirmation einladen.
Wir laden Sie zum Festgottesdienst am Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr, in Ihre Konfirmationskirche ein.
Sie erhalten dort eine goldene Konfirmationsurkunde verliehen sowie ein kleines Geschenk und können anschliessend ein Apéro und ein gemeinsames Mittagessen in der Pfarrschüür geniessen. Ausserdem wird der Gemischte Chor Limpachtal an diesem Sonntag in der Kirche für Sie singen.
Manche von Ihnen hat der Lebensweg von der evangelisch-reformierten Kirche weggeführt; auch Sie sind zur Goldenen Konfirmation eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum 23. März schriftlich an bei der Verwaltung der Kirchgemeinde Messen, Pfarrweg 7 (Briefkasten bei der Pfarrschüür). E-Mail: verwaltung@kirchgemeinde-messen.ch

Weltgebetstag 2026 Nigeria

Ich will euch stärken, kommt!

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr in der Pfarrschüür Messen.



Bild: WGT

Der Weltgebetstag (WGT) wird in vielen Kirchgemeinden innert vierundzwanzig Stunden auf der ganzen Welt gefeiert. Das Thema in diesem Jahr ist: «Ich will euch stärken, kommt!» (Matthäus 11,28-30).

Ökumenische Kampagne 2026

Zukunft säen

Wie jedes Jahr besinnen wir uns in den Wochen vor Ostern auf die Missstände, die in vielen Regionen dieser Erde immer noch herrschen. Dieses Jahr steht die ökumenische Kampagne aber auch unter einem hoffnungsvollen Motto. Es geht nicht nur darum, aufzuzeigen, was verbessert werden könnte. Es geht darum, Hoffnung zu säen. «Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen», steht auf dem Fastenkalender, den Sie mit dieser Ausgabe erhalten. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Recht auf Nahrung und dem Recht von Bäuerinnen und Bauern, lokales Saatgut zu teilen, weiterzuentwickeln und zu verkaufen. Die unterstützen Projekte umfassen unter anderem Regionen im Kongo und Westkenia, wo die Ernährungssicherheit durch lokale Solidaritäts-

gruppen und agrarökologische Vereine gefördert werden soll.
Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Spenden.
Pfarramt und Kirchgemeinderat



gruppen und agrarökologische Vereine gefördert werden soll.
Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Spenden.
Pfarramt und Kirchgemeinderat

Lichtblicke

Silberstreif am Horizont

Wenn Sätze aus «Dr Mond chlopfet bi mir aa» und «Gedanke us em Nüüt» auftauchen, dann ist man mitten drin in der Gedankenwelt von zwei Mundart-Büchern. In den beiden Büchern entfaltet sich eine überraschende Vielfalt an Texten: mal verspielt und leicht, mal tiefgründig und nachdenklich – stets nah bei den Menschen.
Stefan Dietrich schreibt Mundart, die nicht ausschliesst, sondern abholt. Seine Texte erzählen vom Alltäglichen und vom Unausgesprochenen, vom Stolpern und Staunen, vom Lachen und vom Innehalten, von Hoffnung, Abschieden und Begegnungen. Mit feinem Humor, aufmerksamem Blick und Sprachlust

trifft er den Ton zwischen Schalk und Ernst – so, dass man schmunzelt und zum Mitdenken angeregt wird.
In dieser Lesung verbinden sich Wort und Musik zu einem lebendigen Hoffnungs-Erlebnis. Die Texte bekommen Raum zum Atmen, die Musik von Michael Mikolaschek öffnet Zwischentöne, verstärkt Stimmungen und trägt die Gedanken weiter. Ein Abend zum Zuhören, Mitfühlen und Mitlachen – und vielleicht auch zum Weiterdenken auf dem Heimweg.
Eine Einladung an alle, die Mundart mögen. Und an alle, die sie neu entdecken wollen.
Christine Dietrich, Pfarrerin

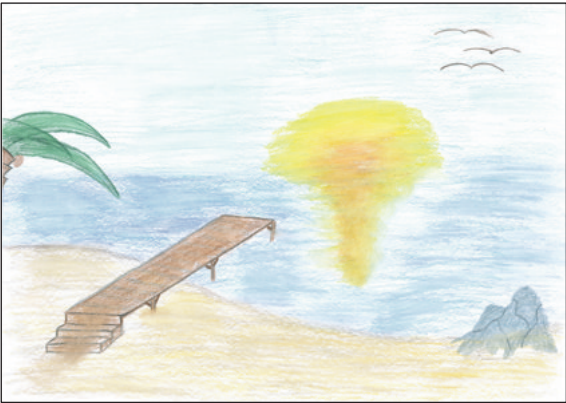


Bild aus der Ausstellung unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Thema Hoffnungsschimmer